

Entwurf

Ausschreibung Ferienfreizeiten

Der Landkreis Lörrach unterstützt eine inklusive Jugend- und Mädchenferienfreizeit eines anerkannten freien Jugendhilfeträgers mit Fördermitteln von jährlich 20.000 €. Dazu wird alle zwei Jahre ein Förderaufruf veröffentlicht.

Freie Jugendhilfeträger können sich anhand des beiliegenden Ausschreibungsformulars auf die Fördermittel des Kreises bewerben. Anträge können bis zum 15 Februar 2022 für Förderungen in den Kalenderjahren 2022/23 beim Landratsamt Lörrach eingereicht werden. Die eingereichten Förderanträge werden dem Jugendhilfeausschuss in der zweiten Sitzung des Jahres 2022 zur Beschlussfassung vorgelegt. Der Zuschlag gilt dann für zwei Jahre. Der freie Jugendhilfeträger kann jährlich oder im Wechsel eine Mädchen- und eine Jugendfreizeit anbieten.

Die angestrebte Altersstruktur beträgt bei den koedukativen Jugendfreizeiten 13 bis 17 Jahre, bei den Mädchenfreizeiten 10 bis 14 Jahre. Die Freizeit ist zugänglich für Kinder und Jugendliche aller Schularten, mit unterschiedlichem sozioökonomischen Status, mit unterschiedlicher Herkunftsgeschichte sowie für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung. Bereits in der Vorbereitung sind die Bedarfe von Kinder mit Behinderung zu berücksichtigen (z.B. barrierefreie Unterbringung).

Die Freizeiten sind für 35-45 Teilnehmende konzipiert und dauern mind. 7 bis max. 14 Tage einschl. An- und Abreise. Die Freizeiten werden anhand bewährter Evaluationsverfahren evaluiert.

Für Kinder und Jugendliche mit einer Behinderung, die ggf. zusätzlich eine Assistenzkraft benötigen, steht dem Träger der Ferienfreizeit die Sachgebietsleitung bzw. stellvertretende Sachgebietsleitung der Eingliederungshilfe zur Beratung zur Verfügung. Zudem bietet sich in diesem Zusammenhang eine Kooperation mit Trägern der offenen Hilfen der Behindertenhilfe an.

Die Freizeiten werden von mindestens einer sozialpädagogischen Fachkraft geleitet, die übrigen Betreuungspersonen müssen den „Qualitätsstandards für Kinder und Jugendfreizeiten“ des Landkreises Lörrach entsprechen und mindestens die „Juleica-Qualifikation“ besitzen.

Anträge zur Förderung von Familienbildungsfreizeiten können weiterhin über das STÄRKE Programm mit gefördert werden. Diese Anträge sind bei der STÄRKE Koordination (Jugendhilfeplanung) bis zum 15. Januar für das laufende Kalenderjahr einzureichen. Grundlage ist die Förderrichtlinie des Landesprogramms STÄRKE.

Ausschreibung Ferienfreizeiten (Entwurf):

Allgemeine Angaben:	
Träger:	
Ansprechpartner:	
Kontaktdaten:	
Beschreiben Sie bitte kurz Ihre bisherigen Erfahrungen im Bereich Jugendferienfreizeiten	
Organisatorische Angaben zur geplanten Ferienfreizeit	
Zeitraum der geplanten Jugend-Ferienfreizeit	
Ort der geplanten Jugend-Ferienfreizeit	
Anfahrt zur geplanten Jugend-Ferienfreizeit	
Zeitraum der geplanten Mädchen-Ferienfreizeit	
Ort der geplanten Mädchen-Ferienfreizeit	
Anfahrt zur geplanten Mädchen-Ferienfreizeit	

Inhaltliche Angaben zu den geplanten Ferienfreizeiten	
Jugend- und Mädchenfreizeiten bieten Raum für eine aktive Mitgestaltung der jungen Menschen Bitte beschreiben Sie, wie sie die Partizipation von Kindern und Jugendlichen im Rahmen der Ferienfreizeit umsetzen (z.B. Beteiligungsformate; Programmmitbestimmung; Aufgabeübernahme etc.)	
Während einer Ferienfreizeit lebt eine Gruppe von unterschiedlichen Kindern und Jugendliche für einen bestimmten Zeitraum sehr intensiv zusammen. Bitte beschreiben Sie wie Sie das soziale Miteinander gestalten und fördern. Beziehen Sie sich dabei u.a. auf folgende Punkte, - Schaffung eines Gruppengefühls	

Antrag zur Ausschreibung des Landkreises Lörrach zur inklusiven Jugend- und Mädchenfreizeit (Entwurf)

- Akzeptanz und Einbezug der Unterschiedlichkeit der Jugendlichen - Gestaltung einer Atmosphäre der offenen Gefühls- und Meinungsäußerung.	
Ferienfreizeiten schaffen einen pädagogischen Rahmen in welchem Jugendliche aus ihren alltäglichen Rollenfestlegungen heraustreten können, sich selbst neu kennen lernen können, eigene Fähigkeiten neu einschätzen lernen und diese weiterentwickeln. Bitte beschreiben Sie, welche Möglichkeiten und Methoden Sie bieten, damit sich Kinder und Jugendliche selbstwirksam erleben und sie in ihrem persönlichen Wachsen unterstützt werden.	
Die Mädchenferienfreizeit schafft bewusst Freiräume, damit Mädchen die Gelegenheit haben, sich in einem geschützten Raum mit ihrer Mädchen- und Frauenrolle auseinanderzusetzen.	

Antrag zur Ausschreibung des Landkreises Lörrach zur inklusiven Jugend- und Mädchenfreizeit (Entwurf)

Bitte beschreiben Sie wie sie dies pädagogisch begleiten. Sie können sich dabei unter anderem auf folgende Punkte beziehen: - Förderung individueller Interessen unabhängig von Geschlechterzuschreibungen - Eigene Grenzen kennen, setzen und vertreten - Selbstbewusster und selbstbestimmter Umgang mit dem eigenen Körper/der eigenen Sexualität.	
Bitte beschreiben Sie, wie Sie die Ferienfreizeit nachhaltig gestalten. Sie können sich dabei auf folgende Unterpunkte beziehen - Bei der Vorbereitung; z.B.: Verzicht auf Flyerdruck dafür digitale Werbung und digitale Anmeldemöglichkeit - Bei der Durchführung: z.B. gemeinsame Anfahrt; Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln; Müllvermeidung; saisonales, regionales Essensangebot - Uvm	

Antrag zur Ausschreibung des Landkreises Lörrach zur inklusiven Jugend- und Mädchenfreizeit (Entwurf)

Bitte beschreiben Sie wie Sie für eine nachhaltige Vernetzung der Jugendlichen sorgen. Sie können dabei Bezug nehmen auf - Vor- und Nachtreffen, - Anbindung an offene Angebote im Sozialraum etc.	
Bitte benennen Sie an dieser Stelle die Kooperation mit anderen Trägern im Rahmen der Ferienfreizeit, sofern diese bestehen oder angedacht sind. (z.B. die offenen Hilfen oder der familienunterstützenden Dienst der Einrichtungen der Behindertenhilfe)	
Hier können Sie weitere Anmerkungen Ihrerseits anfügen.	

Antrag zur Ausschreibung des Landkreises Lörrach zur inklusiven Jugend- und Mädchenfreizeit (Entwurf)

Antrag zur Ausschreibung des Landkreises Lörrach zur inklusiven Jugend- und Mädchenfreizeit (Entwurf)